

6180 SVHC und SCIP-Datenbank: Berichtspflichten erkennen und verstehen

Um die Umsetzung des EU-Aktionsplans für die Kreislaufwirtschaft zu unterstützen, wurde auf Grundlage der Abfallrahmenrichtlinie 2008/98/EG von der ECHA die sogenannte SCIP-Datenbank eingeführt: Substances of Concern In articles as such or in complex objects (Products). Seit dem 5. Januar 2021 besteht somit die Verpflichtung für Unternehmen, die Erzeugnisse mit Stoffen der REACH-Kandidatenliste (SVHC - Substances of Very High Concern) in der EU auf den Markt bringen, Informationen über diese Erzeugnisse in Form eines SCIP-Dossiers an die ECHA zu übermitteln. Wir informieren Sie umfassend über die rechtlichen Vorschriften und Gesetze, die Ihre Berichtspflichten gegenüber der ECHA bestimmen, inklusive der drohenden Sanktionen bei Nichteinhaltung.

Lernziel

Sie kennen die Meilensteine des EU-Aktionsplans, haben einen Überblick über die Anforderungen der SCIP-Datenbank gewonnen und wissen, wer von den Meldepflichten an die ECHA betroffen ist. Sie kennen die Abläufe für Ihre Dateneinreichung, sind auf die Erstellung der SCIP-Benachrichtigung vorbereitet und können somit eine eigene Zeitplanung Ihrer Datenvorbereitung vornehmen.

Bei der Bearbeitung der SCIP-Dossiers verstehen Sie die erforderlichen Begriffe sowie die Bedeutung von Pflichtfeldern und optionalen Feldern. Zusätzlich wissen Sie, auf welche Arten Sie das SCIP-Dossier übertragen können (manuell oder automatisiert, S2S-Key). Dies dient als Grundlage, um im nächsten Schritt die praktische Umsetzung zu erlernen (siehe Kurs 6181).

Darüber hinaus sind Sie über Sanktionen bei Nichteinhaltung Ihrer SCIP-Berichtspflichten informiert und wissen mögliche Bußgelder zu vermeiden.

Inhalt:

- ☐ EU-Aktionsplan und SCIP-Ziele
- ☐ Relevante rechtliche Vorschriften und Gesetze
- ☐ Nationale Umsetzung der Waste Framework Directive (WFD)
- ☐ Meldepflicht, Risiken und Haftung
- ☐ Die wichtigsten Begriffe
- ☐ Benachrichtigungsverfahren
- ☐ Optionen für Dateneinreichung
- ☐ Informationsschutz
- ☐ Vorbereitung auf die Notifizierungspflicht
- ☐ Manuelle SCIP-Dossier-Eingabe (IUCLID) und Schnittstellen zu anderen Systemen; System-to-System (S2S-Key)

Unterrichtsmethode

Vortrag mit Demonstration und Diskussion

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar richtet sich an alle, die sich grundlegend über Ihre Pflichten bei der Notifizierung von SVHC-haltigen Erzeugnissen in die SCIP-Datenbank informieren möchten; u. a. an zukünftige Material-Compliance-Beauftragte und Material-Compliance-SachbearbeiterInnen, die ursprünglich meist aus den Bereichen Entwicklung, Umwelt, Nachhaltigkeit sowie aus dem Qualitätsmanagement o. ä. kommen.

Persönliche Voraussetzungen

Für ein besseres und tieferes Verständnis sind Kenntnisse zu REACH von Vorteil; z. B. aus unseren Kursen 6150 oder 615r.

Schulungsdauer

120 Minuten

Max. Teilnehmer-Zahl: 14

Unterlagen

Sie erhalten ein persönliches Exemplar der unterrichtsbegleitenden Präsentation.

Weitere Schulungen

Aktuelle Preise und Termine finden Sie auf unserer Internetseite www.imds-professional.com

Exklusiv-Schulung

Diese Schulung können Sie auch exklusiv buchen.

Ihr Vorteil: Sie bestimmen den Termin und wir passen den Inhalt an Ihre Wünsche und Voraussetzungen an.

Bitte fordern Sie Ihr persönliches Angebot an:

Tel +49 6083 91 30 0
info@imds-professional.com

Wie Sie Ihre SCIP-Notifizierungspflichten in der Praxis erfüllen, lernen Sie in unserem Kurs 6181 "SCIP und IUCLID in der Praxis: SVHC-Berichtspflichten umsetzen".

Gerne unterstützen wir Sie mit unseren Consulting- und Service-Leistungen: Neben ausführlicher Beratung und Prozessbegleitung übernehmen wir für Sie gerne auch die Erstellung Ihrer SCIP-Dossiers sowie die Datenübermittlung an die ECHA. Sprechen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Termin für einen kostenfreien, 15-minütigen Bedarfs-Check.